

Pressemitteilung, 17. Oktober 2022

Zählung und Befragung der Fahrgäste im Schienenverkehr

Ab Samstag, den 22. Oktober 2022, bis Mitte Juni 2023 finden Befragungen der Fahrgäste in den Bahnen in Mittelschwaben/Allgäu (Memmingen, Landkreise Günzburg, Unterallgäu, Oberallgäu, Ostallgäu sowie Kempten, Kaufbeuren) statt.

Die Untersuchungen werden von der Fa. PTV Transport Consult GmbH im Auftrag der Landkreise durchgeführt. Hierdurch sollen Informationen zum Verkehrsverhalten für die beiden Grundlagenstudien Verkehrsverbund Mittelschwaben und Verkehrsverbund Allgäu gewonnen werden.

Die Fahrgäste werden gebeten, an den kurzen Interviews teilzunehmen und die Befragung zu unterstützen.

Grundsätzlich ist die Teilnahme an der Befragung freiwillig.

Die Firma weist darauf hin, dass auch Schülerinnen und Schüler, aber keine Kindergartenkinder, befragt werden. Ein Hauptteil der Fahrgäste bilden Schülerinnen und Schüler, weshalb eine Befragung auch hier notwendig ist, um aussagekräftige Daten zu erhalten. Die Eltern werden gebeten, im Vorfeld mit ihren Kindern zu sprechen und sie auf die Befragung hinzuweisen.

Das Erhebungspersonal ist an einer roten Warnweste mit dem Aufdruck "Fahrgasterhebung" zu erkennen und führt einen Dienstausweis mit. Die Fahrgastangaben aus der Befragung werden in ein Smartphone eingetragen.

Bei der Befragung werden folgende Fragen gestellt:

- Welche ist die Ein- und Ausstiegshaltestelle des Fahrgastes auf der konkreten Fahrt, bzw. auf der gesamten Reise?
- Welche Verkehrsmittel werden vor und nach der Erhebungsfahrt genutzt (z.B. Bus, zu Fuß oder Fahrrad, Auto)?

Die Fahrgäste werden gebeten, ihren Fahrausweis zu zeigen, damit die Art des Fahrscheins aufgenommen werden kann.

Der Gutachter PTV sucht außerdem noch Erhebungspersonal. Weitere Informationen gibt es unter <https://erhebungsbuero.com/allgaeu/>